



Ein ÖBf-Mitarbeiter trinkt den Lockstock mit Baldrian.

## FÜR UNSERE WILDEN KATZEN

Unter diesem Motto arbeiten Naturschutzbund und Österreichische Bundesforste (ÖBf) schon seit mehreren Jahren erfolgreich zusammen. Dabei steht neben dem Luchs auch die Europäische Wildkatze im Fokus. Daher wurden im Oktober im Forstrevier Obervellach acht Lockstöcke mit Fotofallen aufgestellt. Mit Baldrian versehen, sollen sie Wildkatzen anlocken. Reiben sich die Tiere am rauen Stock, bleiben Haare hängen, die danach genetisch untersucht werden können – das ist die sicherste Methode, um Haus- und Wildkatzen voneinander zu unterscheiden. Auf jeden Lockstock ist zudem eine Wildkamera gerichtet, deren Fotos direkt an den Revierleiter übermittelt werden. Somit hat dieser immer einen Überblick, welche Tiere sich dort blicken lassen. Wir hoffen, durch diese Maßnahmen die Wildkatzennachweise in Österreich zu erhöhen!

## ERSTER HERDENSCHUTZDIENSTHUND IN ÖSTERREICH ZERTIFIZIERT

Herdenschutzdiensthunde müssen bestimmte Kriterien erfüllen, um als solche zertifiziert zu werden. Dafür wurden im Rahmen des Projekts LIFEstockProtect Basisdaten gesammelt, die dem „Österreichzentrum – Bär Wolf Luchs“ für die Erstellung von Richtlinien und Rahmenbedingungen dienten. Für zertifizierte Herdenschutzdiensthunde gibt es über ÖPUL im Rahmen der Behirtungsförderung eine Unterstützung. Nun hat der erste Hund in Österreich erfolgreich eine Prüfung abgelegt. Weitere Zertifizierungen sollen bald folgen.



FOTO: LIFE STOCK PROTECT



Eine Teilnehmerin fertigt einen Gipsabguss eines Wolf-Trittsiegels an.

## SUMMERSCHOOL ZUM WOLF

Im September fand in Rauris eine Summerschool zum Thema „Wolf in Österreich“ statt. Lehrer\*innen und Wanderführer\*innen erhielten umfassende Informationen zum Thema Biologie, Schutz und Ausbreitung des Wolfes in den Alpen und in Mitteleuropa.

Beim Thema Management ging es darum, welche Maßnahmen helfen, um Konflikte zu verringern und eine Koexistenz zu fördern. Die Teilnehmer\*innen lernten auch einen erfahrenen Herdenschutzhund kennen, dessen Arbeit ein Mitarbeiter des Projekts LIFEstockProtect vorstellte. Es wurde ausführlich und intensiv diskutiert, Meinungen ausgetauscht und neues Wissen erworben – ein sehr gelungenes Wochenende!

Der Kurs wurde vom Naturschutzbund Österreich im Rahmen des Projekts LIFE WolfAlps EU durchgeführt und bot Materialien und Übungen, die die Inhalte auch spielerisch vermitteln.



Zum Download:

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 2023

Band/Volume: [2023\\_4](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [FÜR UNSERE WILDEN KATZEN 19](#)